

## Technikanweisung

### PA:

Eine dem Veranstaltungsort angepasste voll funktionsfähige Beschallungsanlage (bevorzugt EAW, Nexo, Meyer. Am FOH-Platz müssen 108dB(A) slow Response unverzerrt wiedergegeben werden können. Unser FOH-Techniker muss uneingeschränkter Zugang zu Controller/Weiche haben. Ein mit der Anlage vertrauter, nüchtern (wenigstens am Nachmittag) Techniker muss ab Get In bis Konzertende anwesend sein. Volltätowierte mit Totenkopf-T-Shirt werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

### FOH:

Mind. 24 Kanal-Mischpult (bevorzugt Midas XL200, KEIN Behringer, Mackie oder noch schlechter) mit: 4-fach parametrischer EQ pro Kanal, +48V Phantomspeisung pro Kanal, 4xpre- und 4xpost-Aux pro Kanal, Phase reverse pro Kanal, durchstimmbarer HP-Filter pro Kanal

1 grafischer Stereo-EQ für PA (Klark DN 27, EMO GEQ-60)

1 Lexicon PCM 70 oder 90

2 SPX990

1 Tap Delay z.B. TC 2290

4 Gates z.B. Drawmer, LA

5 Kompressoren z.B. TC Triple-C, Klark

1 CD-Player

1 Talkback zur Bühne

Mischpultposition sollte idealerweise mittig zur Bühne in Entfernung von ca. 2/3 der Halltiefe sein, mit freier Sicht auf die Bühne. Da unser Mischer unter Bathophobie leidet (<http://www.neuro24.de/hoeenangst.htm>), ist eine Positionierung auf einem Balkon, Empore, etc. inakzeptabel. Gleiches gilt für: unter einem Balkon, in einer Küche, in einer Toilette, etc.

### Mitbringsel:

Wir bringen Gitarrensender UHF mit 807,400 MHz und VHF 203,000 MHz mit sowie InIhr Monitoring auf Welle 790,100 MHz UHF. Sollten der Betrieb oder die Frequenzen nicht möglich sein bitten wir um Benachrichtigung!

Eigenes Equipment: 1x Channel One (LeadVoc) wird über Insert/Return an Kanal 14 angeschlossen sowie 2x Triple-C auf Channel Inserts nach Bedarf (Kick und Snare Top), sowie eigene Mikros (bitte der Inputliste entnehmen).

### Monitor:

Pult siehe oben.

Wir haben eigenes In Ear dabei, 2xMono wireless XLR (Bass und Git), sowie einmal hardwired für Drums. Ein zusätzlicher Sub für den Drummer ist wünschenswert.

1 Hallgerät z.B. PCM 70, SPX990

2 Stereogates z.B. Drawmer DS201

4 Stereokompressoren z.B. Triple-C, Drawmer, BSS, Klark.

### Bühne:

Mindestens 8mx6m, Podesthöhe 0,8m, fest untereinander verbunden mit 500kg/qm belastbar.

Bei Open Air überdacht und an 3 Seiten geschlossen (vorne, wenn's geht, offen). Nur mit Baubuch und Abnahme! 1 Drumriser 2mx3m, 0,4m hoch.

Werbung (Banner) an der Bühne während des Konzertes ist unzulässig. Die Bühne muss frei von jeglichen Gegenständen sein, die nicht zur Technik gehören.

### Licht:

Am liebsten folgende Farben (LEE): 079 Just Blue, 106 Red, 180 Lavender, 181 Congo, 121 LEE Green. 2x ACL-set, Blinder, Nebel (Hazer), Scanner/Moving Heads. Hauptsache der Lichtler hat Spaß an der Sache (wenigstens einer).

KEINE FUCKING PYROs auf der Bühne!!!

Wer Pyrotechnik will, soll in den Irak, aber nicht auf ein hellGa-Konzert.

## Kanalbelegung

Chn	Instrument	Mikrofon	Stativ	FOH Insert	Monitor Insert
1	Kick	eigen	kl./Galgen	Gate	Gate
2	Snare Top	eigen	kl./Galgen		
3	Snare Bottom	Beta 57	kl./Galgen		
4	HiHat	Condenser	gr./Galgen		
5	Floor Tom	SM98, SM57	Claw, Clip	Gate	Gate
6	Mid Tom	SM98, SM57	Claw, Clip	Gate	Gate
7	Hi Tom	SM98, SM57	Claw, Clip	Gate	Gate
8	OH SR	Condenser	gr./Galgen		
9	OH SL	Condenser	gr./Galgen		
10	Bass direkt	DI		Komp.	Komp.
11	Bass Mic	Beta 52	kl./Galgen	Komp.	
12	Gitarre L	eigen			
13	Gitarre R	eigen			
14	Voc Lead	eigen	gr./Galgen	eigen	Komp.
15	Voc Bass	eigen	gr./Galgen	Komp.	Komp.
16	Voc Drums	eigen	gr./Galgen	Komp.	Komp.
17	FX1 return L				
18	FX1 return R				
19	FX2 return L				
20	FX2 return R				
21	Delay return				
22	CD L				
23	CD R				
24					
25					
26					
27					
26					
27					
28					
29					
30					
31					
32					

### Stative:

6x groß mit Galgen, 4x klein mit Galgen, 3x Claw/Clip

### Monitor-Premix:

Weg 1 (Lead):

Gesang, Git, Kick, Snare, Toms, etwas BassVoc, wenig DrumVoc

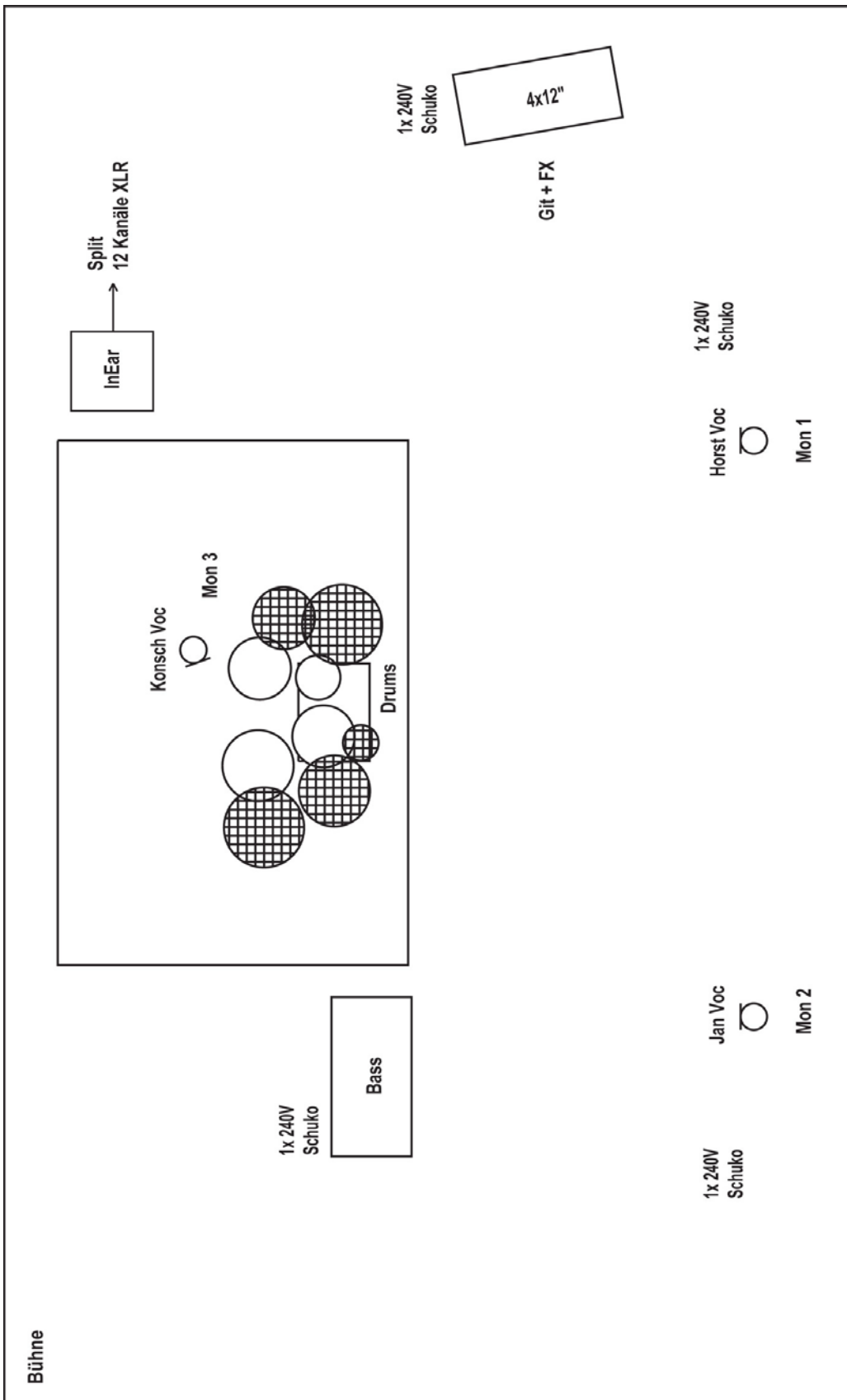
Weg 2 (Bass):

Bass, Git, Kick, Snare, alle Vocs

Weg 3 (Drum):

Kick, Snare, OH, Bass, mucho Gittaro, alle Vocs

## Bühnenplan



## Allgemeines

### Zeitplan:

Ankunft: \_\_\_\_\_ Uhr  
 Aufbau Backline: \_\_\_\_\_ Uhr  
 Soundcheck: \_\_\_\_\_ Uhr  
 Essenfassen: \_\_\_\_\_ Uhr  
 Einlass: \_\_\_\_\_ Uhr  
 Show Beginn: \_\_\_\_\_ Uhr  
 Show Ende: \_\_\_\_\_ Uhr

### Personal:

Wir kommen mit: \_\_\_\_\_ FOH-Mischer  
 \_\_\_\_\_ MON-Mischer  
 \_\_\_\_\_ Lichttechniker  
 \_\_\_\_\_ Merchandiser  
 \_\_\_\_\_ schwedische Duschhilfen

Wer fehlt, kommt vom Haus. Für die örtliche Licht- und Tonanlage muss je ein qualifizierter Techniker ab Get In der HELLGA-Crew anwesend sein. Außerdem bitte 2 kräftige und nüchterne Helfer für Auf- und Abbau der Backline.

### Parken:

Wir kommen mit: \_\_\_\_\_ LKW \_\_\_\_\_ t  
 \_\_\_\_\_ Bus  
 \_\_\_\_\_ PKW

Dafür benötigen wir entsprechende Parkplätze in unmittelbarer Nähe.

### Catering:

Catering für \_\_\_\_\_ Personen.

Bei Eintreffen der Crew/Band Snacks, Semmeln (Brötchen, Weggen), Kaffee, Tee, kalte Getränke: 2 Kästen Bier, 1 Flasche Rotwein (trocken, italienisch), 1 gr. Flasche Jägermeister (7 °C), 1 Kasten Cola/Spezi, 1 Kasten Apfelschorle, 1 Kasten Wasser ohne Kohlensäure. Zur vereinbarten "Essenfassenszeit" pünktlich je eine warme Mahlzeit (große Portion) pro Person. Nach der Show ist vor der Show, daher noch einen kalten Imbiss bereithalten (Semmeln...).

### **KEINE GETRÄNKE- UND ESSENSBON-AKTIONEN!!**

Sollte das nicht möglich sein, werden Band und Crew sich mit 20,00€ pro Person selbst versorgen. Sog. „Phantomspeisung“ ist nicht zulässig. Wenn das Essen da ist, sind wir es auch.

**Gästeliste:** \_\_\_\_\_ Personen. Namensliste vor Einlass.

### Garderobe:

Eine absperrbare, beheizte, trockene Garderobe mit ausreichend Platz für 6 Personen. Direkter Bühnenzugang, Waschmöglichkeit und Toilette inklusive. 1 Tisch und 6 Sitzgelegenheiten.

### Handtücher:

3 große, frisch gewaschene Handtücher auf der Bühne, in den Farben schwarz, rot und gold (gelb).

### Rechtschreibung:

Die korrekte Schreibweise lautet **HELLGA**. Die Namen der Musiker lauten **Der Horst, Korsch und Jan**.

### Blitzkrieg:

Fotoaufnahmen sind ausdrücklich erlaubt, Video-, Film-, und Tonmitschnitte grundsätzlich verboten.